



Ein Labyrinth als Zeichen für die Welt-Freiwilligenkonferenz

Im Kongress am Park startete am Mittwoch die 25. Weltfreiwilligenkonferenz. Rund 700 Gäste aus etwa 90 Ländern werden sich bis Samstag unter dem Titel „Unsere Verantwortung für eine globale Zukunft“ austauschen. Als bleibendes Symbol für die Konferenz ist im Wittelsbacher Park ein begehbares Labyrinth

eröffnet worden. Teilnehmer der Konferenz und des Welt-Jugendfreiwilligenforums hatten es zuvor vollendet. In Zukunft soll es von Freiwilligen gepflegt werden. Das Labyrinth liegt in einer Wiese nahe des Parkeingangs an der Gögginger Bahnbrücke.

Foto: Klaus Rainer Krieger